

15 Jahre Diabelli Sommer  
in Mattsee

## **Bunte Steine**

# **Mattseer Diabelli Sommer 2015**

Töne und Texte

11. Juni bis 18. September

Diabelli Verein Mattsee – [www.diabellisommer.at](http://www.diabellisommer.at)  
Obfrau Maria Liem  
Künstlerische Leitung Gottfried Franz Kasperek

# Das Festival im Seenland

Alljährlich seit 2000 treffen einander internationale Künstlerinnen und Künstler in Mattsee, der Salzburger Sommerfrische am See. Im Jubiläumsjahr 2015 präsentieren wir wieder erlesene Klassik, Romantik und Moderne sowie Programme, welche die Grenzen zwischen so genannter „ernster“ und „unterhaltender“ Musik überschreiten, Jazz und Swing vom Feinsten und qualitätsvolle Volksmusik. Dies ergibt die Mischung, für die der Begriff „Diabelli Sommer“ zum Markenzeichen geworden ist. „**Bunte Steine**“ ist diesmal das Motto – bunt, aber nicht beliebig, sondern abwechslungsreich und in vielen Farben leuchtend.

Ein Schwerpunkt gilt dem Werk **Wolfgang Amadé Mozarts**, welches in sinnvolle Zusammenhänge mit Zeitgenossen und Nachfolgern gestellt wird. Gleich vier Ur- und Erstaufführungen zeigen, wie kreative Komponisten neue und doch melodisch-rhythmische Musik machen – **Michael Ausserbauer, Herbert Berger, Theodor Burkali** und **Florian Willeitner** stehen für kreativen Umgang mit Tradition, Moderne, Jazz und Folklore. Ein kleines, feines „Klavier-Festival“ mit Kammermusik, vierhändigen Kostbarkeiten und Lied ist diesen Sommer ebenfalls in Mattsee zu erleben. Zum Unverwechselbaren unseres Festivals gehört die familiäre Atmosphäre und gehören die Pausen in historischen Räumen oder im Freien. Von 11. Juni bis 18. September sind große Kunst und einzigartige Atmosphäre in Mattsee zu erleben, in der Stiftskirche, im intimen Kapitelsaal und im Schloss. Dazu kommt das traditionelle Weihnachtskonzert am 18. Dezember.

## Das Konzertprogramm

**Lukas Hagen** sorgt mit einem Starensemble für die schon traditionelle, stimmungsvolle **Eröffnung** des Diabelli Sommers in der Stiftskirche. Streichquintette von Mozart und Mendelssohn zeigen die fortwährende Faszination der Klassik.

**Arnold Schönbergs** Werk immer wieder zu pflegen, ist für Mattsee eine selbstverständliche, historisch bedingte Verpflichtung. Die „**Brettli-Lieder**“ zeigen den Meister der Moderne von einer frechen, kabarettistischen Seite. **Richard Strauss** und **Alban Berg** sorgen für feine Poesie. Die Schweizer Sopranistin **Maya Boog** und **Michael Lakner**, der nicht nur Intendant des Lehár Festivals Bad Ischl, sondern auch ein hervorragender Liedbegleiter ist, begeisterten im Vorjahr mit einem Liederabend in der Kirche. Diesmal gastieren sie im Kapitelsaal. Das Programm hat in Mattsee Premiere, wird in Bad Ischl wiederholt und in Zusammenarbeit mit beiden Festivals von cpo als CD produziert.

Die Pianistin **Ariane Haering**, der Geiger **Benjamin Schmid** und der Cellist **Clemens Hagen** sind als „**Besonderes Trio**“ aus dem Diabelli Sommer nicht mehr wegzudenken. Heuer haben sie am 7. August einen weiteren Mattseer Stammgast, den Klarinettenisten **Ib Hausmann**, als „spezial guest“ an ihrer Seite, um nach Beethovens „Erzherzogtrio“ eines der bedeutendsten Kammermusikwerke des 20. Jahrhunderts, **Olivier Messians** „**Quatuor pour le fin de temps**“ im dafür wie bestimmten spirituellen Raum der Stiftskirche zum Klingen zu bringen. **Benjamin Schmid** ist heuer nicht nur als Kammermusiker zu Gast, sondern in vielen seiner Facetten als einer der wesentlichen Geiger unserer Zeit zu erleben. So präsentiert er am 13. und 14. August mit zwei weiteren Ausnahme-Interpreten, Gitarre-Legende **Wolfgang Muthspiel** und dem Cellisten **Florian Egner**, das neue „**Austria String Trio**“ mit Musik von Klassik-Jazz bis Beat. Im Festlichen Finale am 18. September spielt Benjamin Schmid Bach, mit der international erfolgreichen Kontrabassistin **Christine Hock** Bottesini, bringt das ihm gewidmete Violinkonzert des Jazz-Allrounders **Herbert Berger** zur Uraufführung und ist auch als Solist mit seinen „Salzburg Strings“ mit der Erstaufführung der Streicherfassung des neuen, von „Irish Tunes“ inspirierten Erfolgsstücks von **Florian Willeitner** in der Mitte des Geschehens.

„**Die Zauberflöte im Taschenformat**“ im Schloss am 19. Juni ist eine Reise ins Land der Phantasie für junge und alte Leute. Star-Flötist **Martin Michael Kofler** „singt“ auf seinem Instrument die schönsten Gesänge aus Mozarts Oper, begleitet von einem hochkarätigen Streichtrio. **Gottfried Franz Kasperek** erzählt die Geschichte dazu. Die bereits in Villach, Erl und München gefeierte Produktion ist nun erstmals in Salzburg zu Gast.

Im **Benefizkonzert für AMREF – „Flying Doctors“** gibt es ein buntes Klassikprogramm rund um Mozart und die jazzige Novität des bayerischen Komponisten **Michael Ausserbauer**. Das Jugendkammerorchester **VIOLINISSIMO** unter der Leitung der Mozarteum-Absolventin **Uilli Büsel** ist ein faszinierendes Jugendprojekt aus unserem Nachbarland.

**David Hauser, Herb(ert) Berger** und Edeltexter **Walter Müller** gastieren am 9. Juli im Schloss mit ihrer neuen Produktion **„Beziehungs-Blues“**, mit Jazz und Folk und natürlich Blues – eine kabarettistisch-musikalische Satire, die dem Publikum etwas zum Lachen, zum Genießen und zum Nachdenken bringt, ist zu erwarten.

Die Pianistin **Biliana Tzinlikova** widmet sich erfolgreich der Aufarbeitung der Werke des Mozart-Freundes **Franz Anton Hoffmeister**, ihre CDs erhalten höchstes Lob – nun spielt sie zwei Stücke solo in Mattsee. Das **stadler quartett**, das weltweit erfolgreiche Ensemble rund um Mozarteumorchester-Konzertmeister **Frank Stadler**, wird das Programm am 17. Juli mit Mozarts „Hoffmeister-Quartett“ eröffnen und nach der Pause das schwelgerische, spätromantische Klavierquartett von **Richard Strauss** mit Biliana Tzinlikova musizieren.

Drei führende Mitglieder des Mozarteumorchesters Salzburg, Soloflötistin **Ingrid Hasse**, Harfenistin **Katharina Teufel-Lieli** und Geiger und Multi-Instrumentalist **Michael Kaupp** entführen im der Matinee im Schloss am 19. Juli, dem traditionellen Familienkonzert, klingend und erzählend in die Welt des Südens, nach Frankreich und Italien. Ein Genuss für Leute von 5 bis 100!

Erstmals in Mattsee ist das **Ensemble Prisma** unter der Leitung des prominenten Geigers **Thomas Fheodoroff**, das gemeinsam mit Blockflöten-Meisterin **Maria Loos** eine kulinarische, aber auch vom melodischen Zauber und der spirituellen Qualität des Barocks und des „Tango nuevo“ erfüllte Reise in die „Tages- und Jahreszeiten“ der Maestri **Antonio Vivaldi** und **Astor Piazzolla** unternimmt – Kirche, 24. Juli.

**„Im STRINGendo zu fernen Kulturen“** heißt das neue Programm des in Mattsee bereits bestens bekannten **Sabiá Quartetts**, welches diesmal mit dem brasilianischen Mandolinenkünstler **Beto do Barolim** eine mitreißende Tour in die klangprächtig rhythmischen Gefilde von „World Rhythm und Latin Music“ antritt – mit Streichinstrumenten, Gitarre und Gesang – Schloss, 31. Juli

Ein Fest für Mozart wird das traditionelle Gastspiel von **Werner Hink** und dem **Wiener Streichquartett**. Noch einmal ist Klarinetten-Altmeister **Peter Schmidl** in Mozarts berührendem Quintett am 7. August in der Kirche in Mattsee zu bewundern.

Ganz spontan ist im Vorjahr in Mattsee ein neues Klavierduo entstanden – das **duo ariadita** mit **Ariane Haering** und **Ardita Statovci**, zwei charismatischen Meisterinnen des Bösendorfers, welche mit einem Feuerwerk pianistischer Brillanz, Virtuosität und Ausdruckstiefe von Mozart und Schubert bis Poulenc und Strawinsky in der Kirche debütieren. Ein vierhändiger Klavierabend der Sonderklasse – 28. August

Die Verbindungen zwischen **Franz Schubert** und der Volksmusik sind vielfältig. Die junge Sopranistin **Sophie Mitterhuber**, bereits eine gefeierte Lied- und Opernsängerin aus Salzburg, das **Ensemble Tobias Reiser** und Volksmusik-Könner und –Kenner **Sepp Radauer** widmen sich am 4. September im Schloss diesem Thema, mit Tanzlaune und Poesie.

Wieder in Mattsee: Die **Philharmonie Salzburg** in feiner Streicher-Kammerbesetzung unter ihrer Gründerin und Dirigentin **Elisabeth Fuchs**. Zwischen zwei Meisterwerken Mozarts wird **Theodor Burkali**, für sein Violinkonzert in Mattsee 2013 bejubelter Komponist, diesmal selbst sein neues Klarinettenkonzert „Clarity“ aus der Taufe heben.

Im Weihnachtskonzert am 18. Dezember werden „Töne & Texte“ zum Advent diesmal musikalisch von für Mattsee neuen **Ensemble Bell'Arte** aus Salzburg und vom bewährten Team **Peter Piki & Traude Gmeinböck** betreut werden.

### **Neuer Publikumsservice in Mattsee**

**Neue Beginnzeit 19.30 Uhr.** Vielfachen Wünschen aus unserem Publikum entsprechend, beginnen unsere Abendkonzerte ab dieser Saison bereits um 19.30 Uhr. Damit ist in jedem Fall die Rückfahrt nach Salzburg mit dem öffentlichen Bus gewährleistet.

**Jugendkarten.** Erstmals legen wir für alle Konzerte außer dem Familienkonzert Jugendkarten a € 20 in den Kategorien I und II auf, für Schülerinnen und Schüler, Lehrlinge und Studierende bis zum 25. Lebensjahr mit Ausweis.

**Wir danken unseren Sponsoren,  
Kooperations- und Medienpartnern  
und Inserenten,  
ohne die der Mattseer Diabelli Sommer nicht möglich  
wäre!**

Diabelli Verein Mattsee  
Gemeindeweg 1, 5163 Mattsee